

Ein Zehent- und Vogtleuteverzeichnis der steirischen Liechtensteiner aus dem 14. Jahrhundert

Von Walter Brunner

Urbare, Zehent- und Vogteiregister weltlicher Herren sind für die Steiermark bis in das 14. Jahrhundert nur sehr spärlich erhalten. Die Veröffentlichung einer derartigen Quelle des 14. Jahrhunderts erschien auch deshalb begründet, weil sich das Original im Ausland befindet und nur schwer zugänglich ist. Zur Mitteilung gelangt eine kleine Papierhandschrift von neun Seiten in Oblongfolioformat.

Das Archivale wird im Staatsarchiv Třeboň, Zweigstelle Český Krumlov, ČSSR, aufbewahrt, und zwar im Fonds Murau, Urkunde Nr. 133. Die Handschrift, die durchgehend von einer Hand angelegt worden ist, ist undatiert und wurde vom Schwarzenbergischen Archivar Felix Zub zu zirka 1390 datiert. Eine Überprüfung dieser Datierung ergab keine gewichtigen Gründe, an eine andere Entstehungszeit zu denken. Die Schrift entspricht in ihren Merkmalen durchwegs jener zu Ende des 14. Jahrhunderts und zeigt sehr viele Charakteristika jener Eintragungen in einer ebenfalls in Český Krumlov verwahrten Sammelhandschrift der Liechtensteiner auf Murau aus dem 14. Jahrhundert, die um 1390 erfolgt sind. Bei dieser Vergleichshandschrift handelt es sich um die Hs. 165 des Fonds Zentralarchiv Schwarzenberg pag. 136 ff.

Die vorliegende Handschrift zerfällt in zwei Teile: Die Seiten 1 und 2 bringen ein Verzeichnis jener Getreidezehente, die die Herren von Liechtenstein zu Murau von Gütern im Trofaiacher Becken, in St. Peter am Freienstein, Donawitz, am Liechtensteinerberg und im Preggraben einhoben, sowie eines Dienstes von der Gubernitzer Brücke bei Knittelfeld. Der zweite Teil (Seiten 3—9) beinhaltet ein Verzeichnis jener Abgaben, die die Vogtleute „im lantgericht und Weissendürichen und Chnütelveld“ zu entrichten hatten. Wie eine Untersuchung des Textes dem Inhalt nach ergab, handelt es sich ausschließlich um Vogtleute innerhalb des alten Landgerichtes „enhalb der Grednitz“, das die jüngeren Landgerichte Großlobming und Admontbichl umfaßt hat. Dieses Landgericht war bis in das 16. Jahrhundert ein landesfürstliches Passivlehen der Liechtensteiner auf

Murau. Soweit hier vermerkte Vogtdienstpflichtige außerhalb dieses Landgerichtes saßen, lagen aber die vogteiuntertänigen Objekte innerhalb des Landgerichtes „enhalb der Grednitz“. Die Überschrift ist insofern irreführend, als keine derartige Vogteirealitäten etwa in Knittelfeld lagen, sondern alle zwischen Preg, Lobming und Weißkirchen, also im jüngeren Landgericht Großlobming.

Für die topographische Forschung bietet dieses Zehent- und Vogtregister wichtige Früh- bzw. Erstnennungen von Orten und Gehöften. Darüber hinaus führt uns dieses Archivale in frühe Macht- und Einflußgebiete der Liechtensteiner, wo sie bereits im Spätmittelalter darüber hinaus fast keinen Urbarbesitz mehr hatten.

Die Transkription erfolgte nach paläographischen Grundsätzen; mit Ausnahme der Eigennamen wurde die Kleinschreibung durchgehalten. Die römischen Zahlzeichen sind arabisch wiedergegeben. Das Umlaut- bzw. Dehnungszeichen, bestehend aus zwei hochgesetzten Punkten, wurde in dieser Form in die Transkription übernommen, ohne Rücksicht darauf, ob damit der Umlaut, eine Dehnung oder Diphthongierung (ue) angedeutet werden soll. Die Paginierung ist nicht original, sondern stammt vom Schwarzenbergischen Archivar Felix Zub.

pag. 1 **Vermercht dew höff und güter, darauf mein herren von Liechtenstein von Muraw traydzehent habent.**

Item auf dem hoff am Winnden¹, da Ott Vischer aufsichtz, darauf habent mein herren wanzehent 1½ mecen rokken und 1½ mecen habern Lewbner mass².

Item im Frisingtal³ dacz sand Peter⁴ habent mein herren auf zehen fewrsteten dryttal zehent allerlay getrayd und der von Admund⁵ zway tail.

Item am Truntersperg⁶ auf drein hübem, auf ainer sicz der Lynngrüber, auf der andern der Schallär, auf der drytten der Leittner; darauf hat mein herre dew zway tail allerlay getrayd, der von Admund den dritttail.

¹ Laut J. Zahn, Ortsnamenbuch der Steiermark im Mittelalter (1893) 502, liegt dieses Winden in der Utsch KG Streitgarn OG Oberaich bei Bruck an der Mur

² Leobner Maß

³ Friesinggraben KG Tollinggraben OG St. Peter am Freienstein

⁴ St. Peter am Freienstein BG Leoben

⁵ Stift Admont im Ennstal

⁶ Traidersberg OG St. Peter am Freienstein

Item im Löntal⁷ auf ainem güt, da der ober Tobliär aufsicht, darauf habent mein herren zway tail zehent allerlay trayd, der von Admünd den dryttail.

Item daselbst auf ainem güt, da der nider Toblier aufsicht, darauf habent mein herren zway tail zehent, allerlay trayd, der von Admünd den dryttail.

Item dacz Troffeyach⁸ auf ainem hoff, da der Gladnär auf-gesessen ist, darauf habent mein herren zway zehent, der von Admünd den dryttail.

Item dacz Oblue⁹ auf zwayn hüben dy zway tail zehenten, summa virczig virling allerlay traid, sagt meins herren vikar von den zehenten 20 virling rokken und 20 virling habern.

Item der Pheffer im Lontal¹⁰ dacz Tumbicz¹¹ dacz sand Peter ob Leubenn¹² dint von ainem gut Geori denariorum β 6 und ainem amptman ain virtail habern.

pag. 2 Item der Hüber am Liechtenstainerperg¹³ dint zu sand Giligen-tag denariorum lb 1, huner zway, dem amptman ain virtail habern; dafür sol man trayd auflegen.

Item von der alben in der Preding¹⁴ dint man von auf sand Lawrenczentag d 80, dem amptman 14 chäs.

Item wein für drey march phening.

Item von der pruken under Chnütelveld¹⁵ dacz z'Kowernicz¹⁶ dint man von fünf march phening.

Summa der phening lb 7 β 3 d 10, hühner zway¹⁷.

Item¹⁸ am Trüntersperg¹⁹ auf drein hüben zehenten, da der Dörnel und sein nachtparen aufgesessen sind, dew zway tail zehenten.

⁷ Laintal OG Hafning bei Trofaiach

⁸ Trofaiach BG Leoben

⁹ Gehöft Toblier KG Laintal OG Hafning bei Trofaiach

¹⁰ Wie Anm. 7

¹¹ Donawitz BG Leoben

¹² Wie Anm. 4

¹³ Liechtensteinerberg OG St. Stefan ob Leoben

¹⁴ Preg OG St. Lorenzen bei Knittelfeld

¹⁵ Knittelfeld, Stadt

¹⁶ Gubernitz KG und OG St. Margarethen bei Knittelfeld

¹⁷ Dieser Absatz in etwas kleinerer Schrift, jedoch von gleicher Hand

¹⁸ Wie Anm. 17

¹⁹ Wie Anm. 6

Item ze Frying²⁰ und ze Velen²¹ auf aindlef hubem und auf den pewnten und leyttten, die gelegen sind obem weg von Velen uncz hincz sand Peter²² an dacz haws ob Lewben den drytttail zehenten.

Item auf zwain hüben dacz Doblue²³ zway tail zehenten, da Öttel und sein sun aufgessen sind und in der Utschs²⁴ ein wonzehenten, giltt drey virling.

Summa dez getraides der benannten zehenten bringet roken 20 virling, Lewbnär mass, ymmer einen virling im anslag umb 70 d, bringt dew summa phenning lb 5 d β 6 d 2. Per 20 virling habern ymmer ainen virling umb 40 d, bringet dew summa denariorum lb 3 und 80 phening. Item dew zway huner für fünf phenning.

Summa totalis dez anslags im getrayd und zinsphenning bringt phenning phunt 16½ und 25 phening.

pag. 3 **Vermercht die erib vogtflcut, die gessen sind im lantgericht und Weissenchirichen²⁵ und Chnütelveld²⁶.**

Item Janns Pawr dacz Merberstarf²⁷ geyt ½ virtal habern.

Item Chüncz Puchär, pürger ze Judenwurg²⁸, dint ½ virtal habern.

Item aber Hanns Pawer dacz Merberstarf²⁹ dint 1 virtal habern.

Item aber der benannt Pücher dint ain virtail habern.

Item Stüblär im hoff dacz Püchlaren³⁰ dint ain virtal habern. Dy benanten gebent auch zwen snytphening.

Item Hainrich Völkchel dacz Algarstarf³¹ dint habern 1½ virtal, huner 1, ain phening.

²⁰ Wie Anm. 3

²¹ Gehöft Felrieser KG Rötz OG Hafning bei Trofaiach

²² Wie Anm. 4

²³ Gehöft Toblier KG Laintal OG Hafning bei Trofaiach

²⁴ Utsch OG Oberaich BG Bruck an der Mur

²⁵ Weißkirchen, Markt, BG Judenburg

²⁶ Knittelfeld, Stadt. Mit dem „lantgericht“ ist wohl das alte Landgericht „enhalb der Grednitz“ gemeint

²⁷ Möbersdorf KG Feistritz bei Weißkirchen OG Maria Buch-Feistritz

²⁸ Judenburg, Stadt

²⁹ Wie Anm. 27

³⁰ Pichling KG. Feistritz bei Weißkirchen OG Maria Buch-Feistritz

³¹ Allersdorf OG Weißkirchen

Item Stephffel Volkchel daselbst dint habern 1½ vortal, ain hün, ain phening.

Item Nicel von des Lenngenfelder gü dacz Algarstarf³² dint 3 vortal habern, ain hün, 2 d.

Item dew Walcherin dacz Algarstarf³³ dint 2 firtal habern, 1 snit d.

Item Vllreich Hirtlär dacz Lobming³⁴ dint von zwain achern 1 vortal habern.

Item Vlreich Hübman von Zeltweg³⁵ dient 1½ vortal habern, 1 hün, d 6 für ainen sniter, von ainer herweg und von äckern.

Item aber Hanns Pawer von Merberstarf³⁶ dint von zwain ächern, dy gelegen sind dacz Loming, ain achtal haber.

Item Nicel Sneyder dacz Loming³⁷ geyt von äkchern 7½ vortal habern, 1 hun, zwen snydphening.

pag. 4 Item Fryczel dacz Loming dint von ächern 3 vortal habern.

Item Oswald Prayttenecker dacz Loming dint von ainem gütlein: genannt dew Pinthüb gelegen in der Loming dint 3 vortal habern, 1 hün.

Item Hainrich Grasär in der Loming dint von einer wisen 3 achtal habern.

Item Hainrich des Gräsel sün dint von ainem akcher in der Loming ain achtal habern.

Item Thomas am Perenekge³⁸ vom gü, darauf er gesessen ist, 8½ vortal habern, 3 hühner, snitphening 2.

Item Chüncz am Lassekg³⁹ daselbst dint vom gü, darauf er siczt, 4½ vortal habern.

Item Merchel Lügel dint 1 vortal habern, am drytten jar ain hün.

³² Wie Anm. 31

³³ Wie Anm. 31

³⁴ Lobming (Groß-, Klein- und Mitterlobming) BG Knittelfeld

³⁵ Zeltweg, Stadt BG Judenburg

³⁶ Wie Anm. 27

³⁷ Wie Anm. 34, hier wohl Großlobming

³⁸ Gehöft Pernegger KG Mitterlobming OG Kleinlobming Bp. 14 HR 18

³⁹ Gehöft Lesegger KG Mitterlobming Bp. 15 HR 19

Item Nicl am Rueprechczperg⁴⁰ dint 4 ½ virtal habern, 1 hün.
Item Henssel Marold von Arendorf⁴¹ dint von ainem gü
dasselbst 4 virling habern, 3 hünere und vir snitphening.

Item Ulreich von Erendarf⁴² dint von gü, darauf er siczt
2 virling habern, huner 2, snit d 2.

Item Chunrat Plikcher dacz Vischam⁴³ dint ain achtail ha-
bern.

Item Nicel der Mörpacherin sün ze Loming⁴⁴ dint von ainem
acher 1 virtail habern und von ainem gärtlein ½ achtail
habern und aber von einem gärtlein d 12.

Item Herman Graf von Arendarf⁴⁵ dint von der herweg
dasselbst 1 firtail habern.

pag. 5 Idem dint von ainer öde am Longekge⁴⁶ ½ virling habern.

Item Nicel Chyrichmayer dacz Loming⁴⁷ dint von funf
äckchern 1 virtal habern.

Item Perchtold Mürmayer dacz Loming dint von 2 akchern
und von zwain gartlein 1 virtal habern, huner 2.

Item Dyeczel dacz Loming, der nider müllner, dint von
1 akcher 3 achtail habern, am funften jar ain hun.

Item Perchtold Lacknär von Lonng⁴⁸ dint von 1 akcher 1 vir-
tail habern.

Item Hainrich Chärnär von Zeltweg⁴⁹ dint 1 virtal habern
von 2 achern.

Item Hainczl Stüblär aus dem hoff dacz Puchlaren⁵⁰ dint von
wissen und akchern 10 ½ virtal haber.

Item Nicel Gräblär von nider Tann⁵¹ dint von 1 acher 1 ach-
tail habern.

⁴⁰ Ein Ruprechtsberg ist nicht feststellbar. Vielleicht ist dieses Gehöft gleich-
zusetzen mit dem Hof vlg. Rupersberger in der KG Mitterlobming in
der Nähe der Gehöfte Pernegger und Lesegger. Bp. 11 HR 16. Vgl. dazu
H. Axentowicz, Die Lobminger, phil. Diss. Graz (1971) II, 524

⁴¹ Adendorf bei Fischen OG Maria Buch-Feistritz

⁴² Wie Anm. 41

⁴³ Fischen OG Maria Buch-Feistritz

⁴⁴ Wie Anm. 34

⁴⁵ Wie Anm. 41

⁴⁶ Langegg?

⁴⁷ Gehöft Kirchmoar in Großlobming Bp. 5 HR 29 u. vlg. Murmoar Bp. 2

⁴⁸ Laing, KG u. OG Zeltweg

⁴⁹ Zeltweg, Stadt, BG Judenburg

⁵⁰ Wie Anm. 30

⁵¹ Niederthann KG Feistritz bei Weißkirchen OG Maria Buch-Feistritz

Item Ott Zehentnär von Lonng⁵² dint von ainer herweg zum Dörfflein $\frac{1}{2}$ virling habern.

Item Ottl von Hoffaren⁵³, Kathrey Gerungin dacz sand Benedicten⁵⁴, Elsa Zehnärin daselbst sein mümen dint von äckern $\frac{1}{2}$ virling habern.

Idem vom hoff ze Hofaren⁵⁵ dint $\frac{1}{2}$ virling habern, 1 hün, denarii 15, ainen schreybphening.

Item Jäkel vom Dörfflein⁵⁶ dint von wisen und akchern $1\frac{1}{2}$ virtal habern.

Idem dint von 1 gut, darauf er siczt, ain hün.

Item Hainrich von Predigarn⁵⁷ dint von wisen und akchern $2\frac{1}{2}$ virtal habern.

Idem dint von der taver d 32 und am drytten jar ain helbing.

pag. 6 Item Hennsel Schuster von Loming⁵⁸ dint von 1 akcher 1 virtail habern.

Item Chünczel Hyrtlär aus der Loming dint von 1 akcher 3 achtail habern.

Item Stephell Schawberger von Predigarn⁵⁹ dint von 2 akchern danarii 21.

Item Hainrich aus dem rain in der Glein⁶⁰ dacz Mür⁶¹ dint von äckern und wisen denarii 42, habern 3 firtail, huner 3.

Item Weigand Mesnär von sand Larenzen⁶² dint von ainem gut gelegen in der Glein⁶³ bey dem Würstlein 1 virtail habern, 1 hün.

⁵² Wie Anm. 48

⁵³ Abgekommener Ortsname, der noch in den Gehöften Moar zu Hof und Obenauerhof KG St. Margarethen bei Knittelfeld Bp. 57 u. 58 weiterlebt. Vgl. B. Roth, Das älteste Urbar des ehemaligen Augustiner-Chorherren- und Domstiftes Seckau, Österr. Urbare hg. v. d. Österr. Akademie der Wissenschaften III. Abteilung, 4. Band, 1. Teil (1955), S. 72, Zeile 141 und Anm. 113

⁵⁴ St. Benedikten KG u. OG St. Lorenzen bei Knittelfeld

⁵⁵ Wie Anm. 53

⁵⁶ Nicht feststellbar

⁵⁷ Preg OG St. Lorenzen bei Knittelfeld

⁵⁸ Wie Anm. 34

⁵⁹ Wie Anm. 57

⁶⁰ Glein OG Rachau

⁶¹ Untermur KG Pichl OG St. Lorenzen bei Knittelfeld

⁶² St. Lorenzen bei Knittelfeld

⁶³ Wie Anm. 60

Item Mayer an markcht ze Chnütelueld⁶⁴ dint d 6 von zwain akchern, die gelegen sind bey sand Margarethen⁶⁵.

M ü r a r

Item VII Plankch von Mürr⁶⁶ dint d 17, habern $\frac{1}{2}$ virling, hün 1 von akchern.

Item Hainrich der Wirt von Predigarn⁶⁷ dint denarii 10 von akchern, dew sind herchommen von Filcz von Ainhörn⁶⁸.

Idem dint von äckhern denarii 9 und 1 virtail habern, $\frac{1}{2}$ hun.

Item Christoff von sand Benedicten⁶⁹ dint 1 virtail habern, denarii 9, $\frac{1}{2}$ hün von akchern.

Item Leonhart von Riczendarf⁷⁰ dint von zwain hoffsteten gelegen dacz Mür⁷¹ 24 d, habern 3 virtail, hüner 1 $\frac{1}{2}$.

Item Nicolae Waiczen dacz Mür⁷² dint 3 achtail habern, d 15.

pag. 7 Item Jacob von Riczendorf⁷³ dint von $\frac{1}{2}$ tagwerg wisen und von 2 akchern 1 achtail habern, denarii ...⁷⁴. am drytten jar ein hun.

Item Chüncz Poesherr dacz Mür⁷⁵ dint von ainem hewslein und von äckhern denarii 29, habern $\frac{1}{2}$ virling, hun 1.

Item Andre von Riczendorf⁷⁶ dint von zwain hewsärn, auf ainem da er selbst auf siczt d 24, von dem andern daselbst denarii 15 und von ygleichen $\frac{1}{2}$ virling habern und 1 hün.

Item Fürst und Janns in der Glein⁷⁷ dint von zwain wisseln und von 3 akchern und von ainem holcz denarii 35, $\frac{1}{2}$ virling habern, hün 1.

⁶⁴ Wie Anm. 26

⁶⁵ St. Margarethen bei Knittelfeld

⁶⁶ Wie Anm. 61

⁶⁷ Wie Anm. 57

⁶⁸ Einhorn OG Spielberg bei Knittelfeld

⁶⁹ Wie Anm. 54

⁷⁰ Ritzendorf KG und OG St. Lorenzen bei Knittelfeld

⁷¹ Wie Anm. 61

⁷² Wie Anm. 61

⁷³ Wie Anm. 70

⁷⁴ Die Zahl ist unleserlich

⁷⁵ Wie Anm. 61

⁷⁶ Wie Anm. 70

⁷⁷ Wie Anm. 60

Item Michel Strülicz von Vegndarff⁷⁸ dint von ainer wisen in der Glein denarii 2.

Item Ottel Glacz von Ratenberg⁷⁹ dint von ainem gut gelegen in der Preding⁸⁰ d 24.

Item Ull Räbel in der Preding dint von ainem gut gelegen in der Preding 1 virling habern, hünere 2.

Item Wulfing Maindel in der lakchen dint von der hüben, darauf er ze Predigaren⁸¹ [siczt], denarii 82, von zwaiem jarn zwen helbing.

Item Christan Vischer dacz Predigaren dint vom gut darauf er siczt denarii 14.

Item Nicl Seyttweger dacz Mür⁸² dint von ainem gut, darauf er siczt, d 32, habern 1 virling, hünere 2.

pag. 8 Item Christan dacz Mür dint vom gütlein, darauf er siczt, ain achtal habern, $\frac{1}{2}$ hun.

Item Weingrill dacz Lontschach⁸³ dint von ainer wisen denarii 9.

Item Mäczlär dacz Mür⁸⁴ dint denarii 31.

Item Mayer dacz Kukay dacz sand Larenczen⁸⁵ dint von seinem hoff, darauf er siczt, habern 2 virling.

Item Oswald Gesoler von Weisenchirichen⁸⁶ dint von 2 akchern 1 vortal habern.

Item Nicl Hagen dacz Kumbencz⁸⁷ dint von 1 akcher hun 1.

Item VII Albold von ober Tann⁸⁸ dint von ainer huben dalselbst seins tails habern 2 vortal und $\frac{1}{2}$ achtal.

Item Nicl sein bruder dint als vil.

⁷⁸ Ugendorf, KG u. OG St. Margarethen bei Knittelfeld

⁷⁹ Rattenberg OG Fohnsdorf

⁸⁰ Preggraben OG St. Lorenzen bei Knittelfeld

⁸¹ Wie Anm. 57

⁸² Wie Anm. 61

⁸³ Landschach KG u. OG Apfelberg

⁸⁴ Wie Anm. 61

⁸⁵ Gugumoarhof zu St. Lorenzen bei Knittelfeld

⁸⁶ Wie Anm. 25

⁸⁷ Kobenz bei Knittelfeld

⁸⁸ Oberthann KG Feistritz bei Weißkirchen OG Maria Buch-Feistritz

Item Chunrat sein bruder dint alsvil.

Item Margret ir swester dint alsvil, hünér 2 und 1 snidphening.

Item Chüncz im Graben dacz ober Tann⁸⁹ dint von ainer behawsung, darauf er siczt, habern 3 vortal.

Item der Wüllfinger von Dann⁹⁰ dint von ainer herweg 3 vortal habern, 1 hun und 2 snidphening.

Idem dint von dem Haiczer akchern $\frac{1}{2}$ virling habern, hün 1.

Item vom gericht denariorum lb 10.

Item die vogttleut sullen ainen herwagen aufrichten, wann der landesfirst den herren vordert, des daz lantgericht und vogtaigen ist, in sein rais⁹¹. Dafür hat man oft müssen geben 40 oder 32 guldein.

pag. 9 Item all fäll und gröss wänndel⁹² sind alle ains herren.

Item Janns Pauer dacz Merwerstarff⁹³ dint muntfoyt⁹⁴ habern 3 vortal.

Summa des voithabern im lantgericht bringet habern 41 virling ain virtail $\frac{1}{2}$ achtail, anslag ymmer ainen virling umb 40 phening, bringt dew summa phening $6\frac{1}{2}$ phunt d β 3 und $6\frac{1}{2}$ phening.

Item huner 42 ymmer ain hün umb $2\frac{1}{2}$ d, bringt in phening $3\frac{1}{2}$ β .

Item voitphening denariorum lb 2 und $62\frac{1}{2}$ d.

Item vom lantgericht denariorum lb 10 an fäll und . . .⁹⁵.

Item für ainen herwagen 40 oder 32 guldein, darnach die vogttleut stat vinndent an ainem herrn.

Summa totalis der zehenten und voithabern hünér und pheningen ausgenommen der herwagen und fäll im lantgericht phening lb 36 und 48 phening.

⁸⁹ Wie Anm. 88

⁹⁰ Thann Wie Anm. 88

⁹¹ Kriegszug, Heerfolge

⁹² Malefizfälle

⁹³ Wie Anm. 27

⁹⁴ Mit „muntfoyt“ dürfte eine Schutzvogtei gemeint sein; „die munt“ bedeutet Schutz, Schirm. Vgl. Schmeller, Bayerisches Wörterbuch (1872) 1623

⁹⁵ Dieser Absatz ist unvollständig und durchgestrichen